



Marktgemeinde Wullersdorf

Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf
Politischer Bezirk: Hollabrunn

Telefon 02951 / 8433
Fax 02951 / 8433 40
eMail gemeinde@wullersdorf.at
Web <http://www.wullersdorf.at>

Weinviertel

Verhandlungsschrift

Über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Marktgemeinde Wullersdorf vom

Dienstag, dem 02. Juli 2024

im großen Sitzungssaal des Gemeindeamts Wullersdorf.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Teilnehmer

HOGL Richard	Bürgermeister als Vorsitzender	BAUER Heike	Gemeinderätin
MAURER Annemarie	Vizebürgermeisterin	GRÜNWIDL Thomas	Gemeinderat
DUNKL Franz	gf. Gemeinderat	ERNST Kurt	Gemeinderat
FELLINGER DI Herbert	gf. Gemeinderat	KOPP Johannes	Gemeinderat
		ROHRER DI Günther	Gemeinderat
		SAMSINGER Robert	Gemeinderat
		SCHAUER Karl	Gemeinderat
		SCHEIBBÖCK Josef	Gemeinderat
		SCHNÖTZINGER Ignaz	Gemeinderat
		SKLENAR Gerhard	Gemeinderat
		SMODE Mag. René	Gemeinderat
		TRITTENWEIN Sandra	Gemeinderätin
		WEBER Thomas	Gemeinderat
		WEISI Harald	Gemeinderat
		ZAHLBRECHT Adolf	Gemeinderat

Entschuldigt

PIMBERGER Hubert, PATSCHKA Gerald

Nicht Entschuldigt

Protokollführung

SCHINNERL Nicole

Amtsleiterin

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1	Begrüßung und Beschlussfähigkeit	3
2	Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom vom 16.05.2024	3
3	Darlehensaufnahme WVA.....	4
4	Grundstücksangelegenheiten.....	5
a.	Hack Tobias – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 541/7 KG Oberstinkenbrunn	5
b.	Teilungsplan GZ: 41848 KG Immendorf	5
c.	Riedmayer Thomas – Kündigung Pacht.....	5
d.	Thurner Christoph / Fahrngruber Lisa – Antrag auf Verkleinerung des Rabatts KG Schallendorf.....	5
5	GV für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung – Beschluss der Satzungsänderung.....	6
6	Wirtschaftsförderung	7
7	Netz Niederösterreich GmbH.....	7
a.	Leitungsrecht Kellergasse Kallendorf.....	7
b.	Leitungsrecht KG Immendorf	7
c.	Dienstbarkeitsvertrag KG Immendorf.....	8
8	Gemeindewohnung.....	8
9	Errichtung neues Buswartehäuschen KG Schallendorf.....	8
10	Straßenbau.....	8
a.	Am Damm.....	8
b.	Einzelmaßnahmen in den Katastralgemeinden	8
11	Güterwege	9
a.	Weg Johannes KG Wullersdorf	9
12	Radwege – Honorarangebot für Planung und Förderung	10
13	nöGIG – Abkauf Leerverrohrung für Speed Connect	10
14	SK Wullersdorf.....	10
15	Jugendmusikverein Wullersdorf.....	11
a.	Beauftragung Spengler	11
b.	Genehmigung Rechnung Spengler.....	11
16	Ansuchen FF Immendorf – Anschaffung Fahrzeug HLF2-A.....	11
17	Ansuchen FF Hetzmannsdorf.....	11
c.	Klima-Heizung	11
d.	PV-Anlage.....	12
18	Förderungen.....	12
a.	Rückerstattung Reparaturkosten für TLFA 2000 FF Wullersdorf.....	12
19	Personalprojekt.....	12

Kein Nicht öffentlicher Teil

SITZUNGSVERLAUF UNG BESCHLÜSSE

1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Richard Hogl begrüßt, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung des Gemeinderats.

Der Vorsitzende setzt den folgenden Punkt gemäß § 46 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung von der Tagesordnung ab:

- TOP 8 Gemeindewohnung

Gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBL. 1000 idgF stellt die sozialdemokratische Fraktion den Antrag, folgenden dringlich zu behandelnden Punkt nachträglich in die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung aufzunehmen:

1. Kooperation der Marktgemeinde Wullersdorf mit dem AMS-Hollabrunn bezüglich der Verfügungstellung von Arbeitskräften

Begründung:

Aufgrund des überhöhten Arbeitsaufkommens im Zuständigkeitsbereich des Bauhofs der Marktgemeinde Wullersdorf (Grünschnitt, Grünraumpflege, Baum- und Strauchschnitt, Neu- und Instandhaltungsarbeiten bei Gemeindeeinrichtungen, usw.) ist es schwer bis gar nicht möglich mit dem vorhandenen Personalressourcen die anfallenden Arbeiten zeitgemäß und ordnungsgemäß zu tätigen.

Bedenken muss man, dass unsere Bauhofmitarbeiter auch ein Recht auf Erholungsuraub in den Sommermonaten haben. Geschweige ganz von anderen Abwesenheitszeiten die jederzeit unverhofft eintreten können.

Zusätzlich erschwerend kommt noch die Tatsache dazu, dass die Bereitschaft der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger Gemeindegrund bzw. öffentliches Gut zu pflegen merkbar weniger wird!

Die SPÖ Gemeinderatsfraktion stellt daher den Antrag an den Gemeinderat einen Beschluss zu fassen, dass man eine Kooperation zwischen der Marktgemeinde Wullersdorf und dem AMS-Hollabrunn für die Monate April bis Oktober anstrebt, welche die Verfügungstellung von Arbeitskräften für diesen Zeitraum ermöglicht.

Der Gemeinderat möge daher dem Antrag in dieser Form zustimmen um sicherzustellen, dass die Arbeitsanforderungen an den Bauhof das ganze Jahr über zeitgerecht und ordnungsgemäß und im Sinne aller Sicherheitsbestimmungen zu bewältigen sind!

SPÖ GEMEINDERATSFRAKTION

GGR Gerald Patschka, GR Gerhard Sklenar, GR Rene Smode, GR Karl Schauer, GR Harald Weisi

Dem Antrag soll die Dringlichkeit anerkannt werden.

4 (SPÖ): 12 Gegenstimmen (ÖVP): 3 Enthaltungen (FPÖ, G. Rohrer)

Anmerkung: Der Dringlichkeitsantrag wird in dieser Sitzung nicht behandelt.

2 Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom vom 16.05.2024

Die Protokolle über die Sitzung des Gemeinderats vom 16.05.2024 werden unterfertigt.

3 Darlehensaufnahme WVA

Dem Gemeinderat liegt die Ausschreibung eines Darlehens für die „WVA Wullersdorf – Sanierung und Überwachung“, Darlehenssumme € 300.000, vor.

Das Vorhaben gelangte wie folgt zur Ausschreibung:

Darlehensvolumen	€ 300.000,00
Zuzählung:	bis spät. September 2024
Verwendungszweck:	Wasserversorgungsanlage
Laufzeit:	25 Jahre
Tilgungsbeginn:	31.12.2024 (halbjährliche Rückzahlung jew. per 30.06. und 31.12.) in Kapitalraten
Verzinsung (Tilgungsphase)	dekursiv, Zinsbindung an 6-Monats-EURIBOR per Stichtag 14.06.2024
Vergleich:	Angebot mit Fixzinssatz

Um Erstellung und Vorlage eines entsprechenden Angebotes wird ersucht.

Es wird außerdem gebeten, dem Offert einen Tilgungsplan auf Basis der angebotenen Verzinsung anzuschließen und gleichzeitig den Umfang der anfallenden Nebengebühren bekanntzugeben.

Die Vorlage Ihres Offerts ist bis spätestens 19.06.2024, 12:00 Uhr, möglich!

Das Angebotsschreiben ist verschlossen mit dem deutlichen Vermerk „WVA Wullersdorf – Sanierung und Überwachung“ beim Gemeindeamt Wullersdorf, 2041 Wullersdorf, Bahnstraße 255, bis zum obigen Termin vorzulegen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 19.06.2024, die Vergabe durch den Gemeinderat erfolgt am 02.07.2024.

Bis 19.06.2024, 12:00 Uhr langten 4 Angebote für die Darlehensaufnahme am Gemeindeamt ein.

Ergebnisse der Angebotsöffnung VARIABLER ZINSSATZ:

Raiffeisenbank Hollabrunn:	EURIBOR 3,952% + 0,49% p.a. = 4,442% p.a.
HYPO NÖ Landesbank:	EURIBOR 3,748% + 0,49% p.a. = 4,238% p.a.
Erste Bank:	EURIBOR 4,465%
BAWAG PSK:	legt kein Angebot

Ergebnisse der Angebotsöffnung FIXER ZINSSATZ:

Raiffeisenbank Hollabrunn:	kein Angebot abgegeben
HYPO NÖ Landesbank:	EURIBOR 2,879% + 0,730% p.a. = 3,609% p.a.
Erste Bank:	EURIBOR 3,52%
BAWAG PSK:	legt kein Angebot

Der Gemeinderat möge der Vergabe für die Darlehensaufnahme für die „WVA Wullersdorf – Sanierung und Überwachung“ an die Erste Bank zum Fixzinssatz 6-Monats- EURIBOR 3,52%, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

4 Grundstücksangelegenheiten

a. Hack Tobias – Antrag auf Kauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 541/7 KG Oberstinkenbrunn

Dem Gemeinderat liegt ein Kaufansuchen von Herrn Tobias Hack, 1210 Wien auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 541/7 in der KG Oberstinkenbrunn im Ausmaß von 579m² vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Tobias Hack, 1210 Wien auf Ankauf eines Gemeindegrundstückes Parz. 541/7 in der KG Oberstinkenbrunn im Ausmaß von 579m², zum Preis von € 25,00/m², zuzüglich anteiliger Vermessungskosten, sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten, Gebühren und Steuern, mit dem Hinweis das auf diesem Grundstück Bauzwang besteht, vorbehaltlich der Widmung, durch seine Stiefschwester Nadine Jobst, 1210 Wien stattgeben.

Dieser Antrag wird 17: 1 Gegenstimme (G. Rohrer): 1 Enthaltung (A. Zahlbrecht) angenommen.

b. Teilungsplan GZ: 41848 KG Immendorf

Dem Gemeinderat liegt der Teilungsplan der ARGE Vermessung, 2020 Hollabrunn mit der GZ: 41848 für die KG Immendorf vor.

Der Gemeinderat möge dem Teilungsplan der ARGE Vermessung, 2020 Hollabrunn mit der GZ: 41848 für die KG Immendorf und der Entwidmung des öffentlichen Guts

von Parzelle **an Parzelle**
2081/1 – 8m² MG Wullersdorf (öG) 412 – 8m² Stefan Dangl
und dem Verkauf der 8m² zu € 30,00/m² stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

c. Riedmayer Thomas – Kündigung Pacht

Dem Gemeinderat liegt die Kündigung der Teilflächen der Parzelle 2103 im Ausmaß von 88m² und Parz. 2192 im Ausmaß von 49m² KG Immendorf von Herrn Thomas Riedmayer, 2020 Aspersdorf per 31.12.2023 vor.

Der Gemeinderat möge die Kündigung der Teilflächen der Parzelle 2103 im Ausmaß von 88m² und Parz. 2192 im Ausmaß von 49m² KG Immendorf von Herrn Thomas Riedmayer, 2020 Aspersdorf per 31.12.2023 zur Kenntnis nehmen.

d. Thurner Christoph / Fahrngruber Lisa – Antrag auf Verkleinerung des Rabatls KG Schallendorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Christoph Thurner und Frau Lisa Fahrngruber, 2022 Schallendorf auf Verkleinerung des Rabatls vor ihrer Liegenschaft 2022 Schallendorf 62 vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Christoph Thurner und Frau Lisa Fahrngruber, 2022 Schalladorf auf Verkleinerung des Rabatts vor ihrer Liegenschaft 2022 Schalladorf 62, unter der Bedingung, dass die Straßenmeisterei Hollabrunn dagegen nichts einzuwenden hat und der Bereich für jedermann begeh- und befahrbar ist, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

5 GV für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung – Beschluss der Satzungsänderung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wullersdorf möge folgende Änderung der Satzung des Gemeindeverbandes für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung im Verwaltungsbezirk Hollabrunn beschließen:

- Erweiterung des Aufgabenbereiches - § 3
- Änderung der Kostensätze - § 13 (mit Wirksamkeit ab 01. Jänner 2025)

Die betroffenen Bestimmungen der Satzung lauten nun wie folgt:

§3 Aufgaben

(5) Dem Gemeindeverband obliegen weiters die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweise Einbringung der Grundsteuer einschließlich einer Überprüfung dieser Abgabe bei den Abgabepflichtigen

(6) Dem Gemeindeverband obliegen weiters die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweise Einbringung der Kanalerrichtungsabgaben und Kanalgebühren einschließlich einer Überprüfung dieser Abgabe bei den Abgabepflichtigen

(7) Dem Gemeindeverband obliegen weiters die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweise Einbringung der Wasserversorgungsabgaben und Wassergebühren einschließlich einer Überprüfung dieser Abgabe bei den Abgabepflichtigen

§ 13 Kostenersatz

(2) Die Aufteilung des nicht gedeckten Aufwandes des Gemeindeverbandes aus der Vollziehung der Aufgaben des § 3 Abs. (1) (Abfallwirtschaft) auf die im § 2 der Satzung genannten Gemeinden hat im Verhältnis des aus der Einzelgemeinde abgeführten Abfall (nach Gewicht) zum gesamten abgeführten Abfall (nach Gewicht) des Verbandes zu erfolgen.

(3) Zur Deckung des Aufwandes für die Besorgung der Aufgaben nach § 3 Abs. (2), (5), (6) und (7) (Abgabeneinhebung) wird vom Gemeindeverband von den im § 3 Abs. (2), (5), (6) und (7) jeweils genannten Gemeinden einschließlich einer von der Verbandsversammlung im Voranschlag festgesetzten Rücklage (Ersatzbeschaffung f. Ausstattung, Abfertigung etc.) sind von den genannten Gemeinden im Verhältnis des vom Gemeindeverband hereingebrachten Steueraufkommens jeder Gemeinde zum Steueraufkommen aller genannten Gemeinden (Summe der vorgenannten Gemeindesteueraufkommen) zu tragen.

(4) Die Höhe der Kostenersätze ist auf Grund des Rechnungsabschlusses und in Anwendung der Bestimmungen der Abs. (1), (2), und (3) zu ermitteln.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wullersdorf beschließt in der Sitzung des Gemeinderates vom 02.07.2024 die Erweiterung des Aufgabenbereiches lt §3 der Satzung des Gemeindeverbandes für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung im Verwaltungsbezirk Hollabrunn, sowie die Änderung der Kostenersätze lt §13 der Satzung mit Wirkung ab 1.1.2025. Die Satzung des Gemeindeverbandes für Abfallwirtschaft im Verwaltungsbezirk Hollabrunn lag zur Einsicht auf und wird dem Protokoll beigelegt.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

6 Wirtschaftsförderung

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen auf Auszahlung der Wirtschaftsförderung von Herrn Josef Loiskandl, 2042 Grund inkl. der Rechnungsnachweise vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen auf Auszahlung der Wirtschaftsförderung in der Höhe von 100% der Kommunalsteuer des Jahres 2024 nach Abschluss des Geschäftsjahres 2024, Auszahlung im März 2025, zustimmen.

Dieser Antrag wird 15:4 Enthaltungen (SPÖ) angenommen.

7 Netz Niederösterreich GmbH

a. Leitungsrecht Kellergasse Kallendorf

Dem Gemeinderat liegt ein Leitungsrecht der Netz Niederösterreich GmbH für die Grundstücke Parz. 1315, 1496, EZ 112 KG Grund über die Verlegung von 20-kV-Kabel und der LWL-Mitlegung und für die Parz. 1062, 1063, 1065, 1066, 1113 KG Kallendorf über die Verlegung von 20-kV-Kabel, Verlegung von 1-kV-Kabel und der LWL-Mitlegung vor.

Der Gemeinderat möge dem Leitungsrecht der Netz Niederösterreich GmbH für die Grundstücke Parz. 1315, 1496, EZ 112 KG Grund über die Verlegung von 20-kV-Kabel und der LWL-Mitlegung und für die Parz. 1062, 1063, 1065, 1066, 1113 KG Kallendorf über die Verlegung von 20-kV-Kabel, Verlegung von 1-kV-Kabel und der LWL-Mitlegung zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

b. Leitungsrecht KG Immendorf

Dem Gemeinderat liegt ein Leitungsrecht der Netz Niederösterreich GmbH für die Grundstücke Parz. 2351/1, EZ 559 KG Immendorf über die Verlegung von 20-kV-Kabel, 1-kV-Kabel, LWL-Mitlegung und zur Errichtung einer Trafostation vor.

Der Gemeinderat möge Leitungsrecht der Netz Niederösterreich GmbH für die Grundstücke Parz. 2351/1, EZ 559 KG Immendorf über die Verlegung von 20-kV-Kabel, 1-kV-Kabel, LWL-Mitlegung und zur Errichtung einer Trafostation zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

c. Dienstbarkeitsvertrag KG Immendorf

Dem Gemeinderat liegt ein Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz-Niederösterreich für die Parz. Nr. 2351/1 KG Immendorf (Windmühlbreiten) auf der eine Trafostation errichtet wird, vor.

Der Gemeinderat möge der Unterzeichnung des Dienstbarkeitsvertrages mit der Netz-Niederösterreich für die Parz. Nr. 2351/1 KG Immendorf (Windmühlbreiten) auf der eine Trafostation errichtet werden soll, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

8 Gemeindewohnung

Dieser Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

9 Errichtung neues Buswartehäuschen KG Schalladorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen des Ortsvorstehers Anton Urban zur Neuerrichtung eines Buswartehäuschens in der KG Schalladorf vor.

Das Angebot der Firma Kommunalbedarf.at für das Buswartehäuschen mit 5 Meter Länge in der Höhe von € 6.356,40 inkl. 20% Ust. liegt vor.

Der Gemeinderat möge der Neuerrichtung eines Buswartehäuschens in der KG Schalladorf und der Bestellung bei der Firma Kommunalbedarf.at in der Höhe von € 6.356,40 inkl. 20% Ust zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Anmerkung: Der Aufbau und das Fundament wird über den Bauhof der Marktgemeinde Wullersdorf erfolgen.

10 Straßenbau

a. Am Damm

Dem Gemeinderat liegt der Kostenvoranschlag der Firma Lang und Menhofer für die Ergänzungsmaßnahmen für den Straßenzug am Damm in der Höhe von zusätzlich € 13.578,04 inkl. 20% Ust. vor.

Der Gemeinderat möge den Ergänzungsmaßnahmen für den Straßenzug am Damm in der Höhe von zusätzlich € 13.578,04 inkl. 20% Ust. durch die Firma Lang und Menhofer zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

b. Einzelmaßnahmen in den Katastralgemeinden

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über notwendige Straßenbaumaßnahmen im Gemeindegebiet.

KG Wullersdorf, Gmoosbachsiedlung Teil 1	€ 349.743,13 exkl. 20% MwSt.
KG Immendorf, neue Siedlung	€ 72.749,18 exkl. 20% MwSt.
KG Schalladorf	€ 20.447,18 exkl. 20% MwSt.
KG Schalladorf, Taubinger Stadt	€ 3.289,28 exkl. 20% MwSt.
<u>KG Schalladorf, Kurve Kellergasse</u>	<u>€ 4.239,33 exkl. 20% MwSt.</u>
SUMME	€ 450.468,10 exkl. 20% MwSt.
	€ 540.561,72 inkl. 20% MwSt.

- a) Der Gemeinderat möge den Straßenbaumaßnahmen in der KG Wullersdorf, Gmoosbachsiedlung Teil 1 in der Höhe von € 349.743,13 exkl. 20% MwSt. nach Abgleich mit dem Rahmenvertrag zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

- b) Der Gemeinderat möge den Straßenbaumaßnahmen in der KG Immendorf, neue Siedlung in der Höhe von € 72.749,18 exkl. 20% MwSt. nach Abgleich mit dem Rahmenvertrag zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

- c) Der Gemeinderat möge den Straßenbaumaßnahmen in der KG Schalladorf in der Höhe von € 20.447,18 exkl. 20% MwSt. nach Abgleich mit dem Rahmenvertrag zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

- d) Der Gemeinderat möge den Straßenbaumaßnahmen in der KG Schalladorf beim Taubinger Stadt in der Höhe von € 3.289,28 exkl. 20% MwSt. nach Abgleich mit dem Rahmenvertrag zustimmen.

Dieser Antrag wird 15:4 Enthaltungen (SPÖ) angenommen.

- e) Der Gemeinderat möge den Straßenbaumaßnahmen in der KG Schalladorf bei der Kurve Kellergasse in der Höhe von € 4.239,33 exkl. 20% MwSt. nach Abgleich mit dem Rahmenvertrag zustimmen.

Dieser Antrag wird 15:4 Enthaltungen (SPÖ) angenommen.

11 Güterwege

a. Weg Johannes KG Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt der Kostenvoranschlag für die Baumaßnahmen am Güterweg „Johannes“ KG Wullersdorf in der Höhe von € 70.640,54 inkl. 20% Ust. vor.

Der Gemeinderat möge dem Kostenvoranschlag für die Baumaßnahmen am Güterweg „Johannes“ KG Wullersdorf in der Höhe von € 70.640,54 inkl. 20% Ust., unter der Bedingung, dass die Baumaßnahmen erst nach Förderzusage des Landes NÖ begonnen werden dürfen, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

12 Radwege – Honorarangebot für Planung und Förderung

Dem Gemeinderat liegen zwei Honorarangebote für Planerleistungen und Fördereinreichung zum Radwegenetz der Marktgemeinde Wullersdorf, Abschnitt Wullersdorf – Immendorf – Schalladorf vor.

ZT-Büro DI Franz Paikl, 2431 Kleinneusiedl	€ 15.480,00 inkl. 20% Ust.
IUP ZT GmbH, 1200 Wien	€ 14.400,00 inkl. 20% Ust.

Der Gemeinderat möge der Vergabe der Planerleistungen und Fördereinreichung für das Projekt Radwegenetz der Marktgemeinde Wullersdorf, Abschnitt Wullersdorf – Immendorf – Schalladorf an die IUP ZT GmbH, 1200 Wien in der Höhe von € 14.400,00 inkl. 20% Ust. zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

13 nöGIG – Abkauf Leerverrohrung für Speed Connect

Dem Gemeinderat liegt der Kaufvertrag mit der nöGIG Projektentwicklungs GmbH über die Ablöse der passiv errichteten Infrastruktur (Leerverrohrung), welche direkt an die Speed Connect GmbH weiterverkauft werden soll, in der Höhe von € 29.210,57 exkl. 20% Ust vor.

Der Gemeinderat möge dem Kaufvertrag mit der nöGIG Projektentwicklungs GmbH über die Ablöse der passiv errichteten Infrastruktur (Leerverrohrung), welche direkt an die Speed Connect GmbH weiterverkauft werden soll, vorbehaltlich dass die Kosten für Grabungsarbeiten der Marktgemeinde Wullersdorf abgegolten werden sollen, in der Höhe von € 29.210,57 exkl. 20% Ust. zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

14 SK Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegen drei Angebote für die Erneuerung der Wasserpumpe am Gelände des SK Wullersdorf vor:

MS Haustechnik	€ 5.311,44 inkl. 20% MwSt.
Bewässerungstechnik Dolezal	€ 6.396,97 inkl. 20% MwSt.
Xylem Water Solutions Austria GmbH	€ 5.564,28 inkl. 20% MwSt.

Der Gemeinderat möge der Beauftragung der Firma MS Haustechnik zur Erneuerung der Wasserpumpe am Gelände des SK Wullersdorf in der Höhe von € 5.311,44 inkl. 20% MwSt. und der Übernahme der Zuständigkeit (Wartung, Betriebskosten, etc.) für diesen Brunnen auf die Marktgemeinde Wullersdorf, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

15 Jugendmusikverein Wullersdorf

a. Beauftragung Spengler

Dem Gemeinderat liegen die Kostenvoranschläge für die Ergänzungsmaßnahmen für die Dachverblechung beim Haus des Jugendmusikvereins Wullersdorf vor.

Herbert Karl Bau- und Galanteriespenglerei € 948,30 inkl. 20% Ust.

Rainer Seewald e.U. € 2.616,00 inkl. 20% Ust.

Der Gemeinderat möge der Vergabe der zusätzlichen Arbeiten für die Dachverblechung beim Haus des Jugendmusikvereins Wullersdorf an die Firma Herbert Karl Bau- und Galanteriespenglerei in der Höhe von € 948,30 inkl. 20% Ust. zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

b. Genehmigung Rechnung Spengler

Für kurzfristig entstandene Fassadenarbeiten an der Nordwand des Bestandsgebäudes liegt dem Gemeinderat die Rechnung der Bauspenglerei Herbert Karl in der Höhe von € 663,00 inkl. MwSt. zur Genehmigung vor.

Der Gemeinderat möge den kurzfristig entstandenen Fassadenarbeiten an der Nordwand des Bestandsgebäudes und der Rechnung der Bauspenglerei Herbert Karl in der Höhe von € 663,00 inkl. MwSt. zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

16 Ansuchen FF Immendorf – Anschaffung Fahrzeug HLF2-A

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über das Ansuchen der FF Immendorf betreffend Neuanschaffung eines HLF2-A in der Höhe von € 434.000,00.

Insgesamt € 128.333,00 entfallen auf die Gemeinde, € 64.167,00 würde die FF Immendorf übernehmen.

Der Gemeinderat möge der Neuanschaffung eines HLF2-A in der Höhe von € 434.000,00, wobei € 128.333,00 auf die Gemeinde und € 64.167,00 von der FF Immendorf getragen werden, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

17 Ansuchen FF Hetzmannsdorf

a. Klima-Heizung

Dem Gemeinderat liegen zwei Kostenvoranschläge die Installation einer Klima-Heizung im FF Haus Hetzmannsdorf vor.

Firma Elektro Piglmaier eU € 2.101,20 inkl. 20% Ust.

Elektro Babinsky KG € 2.160,00 inkl. 20% Ust.

Der Gemeinderat möge der Installation einer Klima-Heizung im FF Haus Hetzmannsdorf durch die Firma Elektro Piglmaier EU in der Höhe von € 2.101,20 inkl. 20% Ust., zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

b. PV-Anlage

Dem Gemeinderat liegen zwei Kostenvoranschläge die Installation einer PV-Anlage für das FF Haus Hetzmannsdorf vor.

Firma Elektro Piglmaier eU € 4.842,00 inkl. 20% Ust.

Elektro Babinsky KG € 7.456,80 inkl. 20% Ust.

Dieser Punkt soll im nächsten Finanz- und Beratungsausschuss beraten werden wie man zukünftig mit PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden vorgeht.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

18 Forderungen

a. Rückerstattung Reparaturkosten für TLFA 2000 FF Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen um Rückerstattung der Reparaturkosten für das Vorausrückfahrzeug der FF Wullersdorf in der Höhe von € 1.651,52 inkl. 20% Ust. vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen um Rückerstattung der Reparaturkosten für das Vorausrückfahrzeug der FF Wullersdorf in der Höhe von € 1.651,52 inkl. 20% Ust. zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

19 Personalprojekt

Es sollte überlegt werden mehr Personal über die AMS-Fördermodelle einzustellen.

g.g.g.

Schriftführer

Bürgermeister

Protokollfertiger (ÖVP)

Protokollfertiger (SPÖ)

Protokollfertiger (FPÖ)